

							T. I. Januarieno (abro Abfälla)		E	
und Erden		2	X				Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)			
una Eraen			· ·			1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
rdgas-							abteilung			
		_	-				Textilien			
ergbau						13				
und Erden	40	2	X							
una Eracini i										
		962	X	24 479 717	22					X
		92	Y	4 232 700						X
		22	×	196 962						X
		157	x	4 410 627						
		10	9 609 047	79 693						36 845 082
2	kg		9 009 047 X	148 319					4	3 029 310
erzeugnisse .		6	X	140 313			Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen		7	3 023 310
oren,				495 480			oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse			
		12	X	1 211 722			daraus (ohne Bekleidung)		10	40 200 700
. g		42	X	1 211 /22			Technische Textilier	kg	12	49 308 780
				1 050 160			Technische Textilien		65	X
	t	11	2 885 581	1 053 160			Sonstige Textilwaren, a. n. g		5	X
	t	4	97 467	125 671			Bekleidung		49	
peiseeis)		27	X	1 342 737			Paldata		43	X
		4	85 542 600	116 086			Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem			
		26	X	577 201	13		Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-			
		13	X	460 971	26		Zubehör, Schuhe und Konfhedeckungen)			
		508	X	3 186 592	20		Arbeits- und Berufshekleidung	St	11	1 075 085
	kg	55					Journal of the Arbeits			
	rg +	2					uliu Berutshekleidung)	St	19	5 795 500
		7							11	v 750 000
	l.	41	605 557 331	2 454 056			Temporal of the control of the contr		12	X
	kg	11	124 048 886		20				12	^
	kg		124 040 000	174 688			odulipiwaren		4	X
		24	, x	465 843			Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4	^
	1	24	٨				Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	St	4	
ereitungen,							teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen)			
oder zum							The totale bekielding aus textilen Stoffen)		2	Х
einem Inhalt							Leder und Lederwaren		33	
	kg	2		706 590			Leder und L. L.		33	Х
		61	X	786 590 453 031			Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete			
		29	X	453 052					4	Х
ereitet							Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe).		16	X
	+	26					Schuhe		13	X
0		20					Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
Güter-				The state of the s			autell ling.		1	

Statistische Berichte

Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe in Nordrhein-Westfalen – Rechtliche Einheiten und ihre Investitionen –

2020

Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe in Nordrhein-Westfalen

- Rechtliche Einheiten und ihre Investitionen -

2020

Herausgegeben von

Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Statistisches Landesamt
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon +49211 9449-01 • Telefax +49211 9449-8000
Internet: http://www.it.nrw
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Februar 2022

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen Download in unserer Internet-Rubrik Aktuell / Publikationen.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2022
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

		Seite
Vc	orbemerkungen	5
Er	rläuterungen	5
M	ethodischer Hinweis	5
De	efinitionen	6
Ve	eröffentlichungen	6
KI	lassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2008 (WZ 2008)	7
Та	abellenteil	
1.	Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen der rechtlichen Einheitenn des Ausbaugewerbes 2020 nach Wirtschaftszweigen, Einheitengrößenklassen und Umsatzgrößenklassen	8
2.	Rechtliche Einheiten, Beschäftigte am 30. September sowie Entgelte und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe 2020 nach Wirtschaftszweigen, Einheitengrößenklassen und Umsatzgrößenklassen	10
3.	Rechtliche Einheiten, Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 2020 nach kreisfreien Städten und Kreisen	11
4.	Rechtliche Einheiten, Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 2011 – 2020	13
Gı	rafiken	
Wi	irtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 2016	14

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte

Vorbemerkungen

Der hier vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der Jahreserhebung einschl. Investitionserhebung im Ausbaugewerbe. Bei den Statistiken des Baugewerbes wird die Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 2008 verwendet. Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft NACE (Nomenclature générale des Activités économiques dans les Communautés Européennes) Revision 2, die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABI. EG Nr. L393 S. 1) veröffentlicht wurde.

Die Anwendung der WZ 2008 für statistische Zwecke ergibt sich aus Artikel 8 der o. g. Verordnung. Danach sind Statistiken, die sich auf vom 1. Januar 2008 an durchgeführte Wirtschaftstätigkeiten beziehen (Berichtsperiode), auf der Grundlage der NACE Rev. 2 (in Deutschland auf der Grundlage der WZ 2008) zu erstellen.

Der Abschnitt F der WZ 2008 umfasst das Baugewerbe.

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Mit dem Nachweis der Daten aus dieser Erhebung werden wichtige Informationen über die Bauleistung, die Beschäftigung und die Investitionen der rechtlichen Einheiten geliefert. Die einheitenbezogenen Angaben dieser Statistik ergänzen die monatliche, vierteljährliche und jährliche Berichterstattung, zu der Betriebe und Arbeitsgemeinschaften auskunftspflichtig sind, und geben zugleich Auskunft über die Größenstruktur und den Konzentrationsgrad nach Wirtschaftszweigen der im Bauhauptgewerbe tätigen rechtlichen Einheiten.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (Prod-GewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBI. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 271 der Verordnung vom 31. August 2015, in Verbindung mit Artikel 2 der Statistikänderungsverordnung (StatÄndV) vom 20. November 1996 (BGBI. I S. 1804) und dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBI. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBI. I S. 3618).

Berichtskreis

Als Rechtliche Einheit gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. sind getrennt zur Berichtspflicht herangezogen worden. Die Angaben beziehen sich immer auf das Gesamtunternehmen/ die Arbeitsgemeinschaft einschließlich aller produzierenden und nicht produzierenden Teile.

Jede statistische Einheit (rechtliche Einheit, Betrieb) wird der Unterklasse der WZ 2008 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum Bauhauptgewerbe werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum Ausbaugewerbe werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Die Ergebnisse der Jahres- und Investitionserhebung im Ausbaugewerbe werden durch die (Betriebs-)Ergebnisse der jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe (Statistischer Bericht E III 2) und die vierteljährliche Bauberichterstattung (Statistischer Bericht E III 1) ergänzt und aktualisiert.

Die für kreisfreie Städte und Kreise dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Sitz der rechtlichen Einheit.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaberinnen und -inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zur rechtlichen Einheit stehen (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Auszubildende). Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am 30. September.

Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-,

Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte einschließlich der Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit der rechtlichen Einheit verbundene rechtlich selbstständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften.

Sonstige Umsätze (ohne Umsatzsteuer)

Zu diesen Umsätzen zählen alle Erlöse für Erzeugnisse und Leistungen aus Nebenbetrieben (Kiesgrube, Betonwerk, Ziegelei, Schreinerei, Baustoffhandel u. Ä.) und aus Nebengeschäften (Architektenhonorare, Fuhrlöhne, Verkauf von Abbruchmaterial, Vermietungen u. a. m.) sowie Umsatz aus Handelsware. Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen (z. B. Grundstücke und Maschinen) gehören nicht zum Umsatz.

Investitionen

Ab dem Berichtsjahr 1988 werden neben den aktivierten Bruttozugängen an erworbenen und selbst erstellten Sachanlagen auch die Zugänge an neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen erfasst. Als Investitionen gelten somit die aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen sowie der Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen.

Bei den aktivierten Bruttozugängen an Sachanlagen handelt es sich um den Wert der Ersatz- und Neuinvestitionen (einschl. aktivierbarer Großreparaturen und geringwertiger Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert), sowie selbst erstellter und im Bau befindlicher Anlagen. Nicht berücksichtigt werden die Anzahlungen auf Anlagen, sofern sie nicht bereits aktiviert wurden, Zugänge an Sachanlagen in Zweigniederlassungen im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.2 veröffentlicht.

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2008 (WZ 2008) (Auszug)

Abteilung Gruppe Klasse			Bezeichnung					
43.2/43.3			Ausbaugewerbe insgesamt					
41			Hochbau					
	41.1		Erschließung von Grundstücken; Bauträger					
		41.10.1	Erschließung von unbebauten Grundstücken					
		41.10.2	Bauträger für Nichtwohngebäude					
		41.10.3	Bauträger für Wohngebäude					
13			Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe					
	43.2		Bauinstallation					
		43.21.0	Elektroinstallation					
			Installation von Beleuchtungs- und Signalanlagen für Straßen, Eisenbahnen, Flughäfen und Häfen					
		43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimaanlageninstallation					
			Installation von Elektroheizungsanlagen (ohne Fußleistenheizungen)					
			Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation					
		43.29	Sonstige Bauinstallation					
		43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung					
		43.29.9	sonstige Bauinstallation a. n. g.					
			Einbau, Reparatur und Instandhaltung von Aufzügen und Rolltreppen					
			Installation von Aufzügen und Rolltreppen; Blitzableitern					
			sonstige Bauinstallation (ohne Beleuchtungs- und Signalanlagen für Straßen, Eisenbahnen, Flughäfen und Häfen)					
	43.3		Sonstiger Ausbau					
		43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei					
		43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei					
			Einbau selbst hergestellter Ausbauelemente o. Ä. aus Holz					
			Einbau selbst hergestellter Ausbauelemente aus Kunststoffen					
			Einbau selbst hergestellter Ausbauelemente aus Metall					
		43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei					
			Parkettlegerei					
			Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei					
			Estrichlegerei					
			Raumausstattung, ohne ausgeprägten Schwerpunkt					
		43.34	Malerei und Glaserei					
		43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe					
		43.34.2	Glasergewerbe					
		43.39	sonstiger Ausbau, a. n. g.					

Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen der rechtlichen Einheiten*) des Ausbaugewerbes 2020 nach Wirtschaftszweigen, Einheitengrößenklassen und Umsatzgrößenklassen

			Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen				
Syste- matik Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig ————————————————————————————————————	Gesamtumsatz	bebaute Grundstücke und Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen, maschinelle An- lagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattungen		
			1 00	0 EUR			
13.2	Bauinstallation davon	8 270 104			105 385		
13.21.0	Elektroinstallation	3 003 329	4 616	214	41 538		
13.22.0	Gas-, Wasser- Heizungs- sowie Lüftungsinstallation und Klimaanlagenins- tallation	4 141 532	15 423	693	44 833		
13.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	678 631					
43.29.9	sonstige Bauinstallation, a. n. g. ⁴⁾	446 613	597				
43.3	Sonstiger Ausbau darunter	2 520 346			44 074		
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	177 338	183	-	2 472		
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	585 443		·	13 039		
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Platten- legerei, Tapeziererei	378 341	127	-	4 766		
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	1 200 273			20 577		
43.34.2	Glasergewerbe	42 066	-	-	1 321		
43.2/ 43.3	Ausbaugewerbe insgesamt	10 790 451	24 516	1 367	149 459		
41.1	Erschließung von Grundstücken; Bauträger	1 137 606			4 481		
	davon rechtliche Einheiten mit Beschäftigten						
	20 – 49	4 953 479	6 554	736	75 196		
	50 - 99	2 467 427		•	33 815		
	100 – 199 200 – 249	1 247 777 373 221		•	15 410		
	200 – 249 250 und mehr	1 748 547			2 269 22 770		
	davon rechtliche Einheiten mit einem Umsatz von bis 1 000 EUR						
	unter 2 000	385 043			6 804		
	2 000 bis unter 5 000	3 150 478	5 372	215	53 273		
	5 000 bis unter 20 000	4 249 355	3 967	997	56 325		
	20 000 bis unter 50 000	1 245 388			13 305		
	50 000 und mehr	1 760 186			19 752		

^{*)} rechtliche Einheiten mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) – 2) Beschäftigte aller in der Erhebung erfassten rechtlichen Einheiten – 3) Umsatz aller in der Erhebung erfassten rechtlichen Einheiten – 4) anderweitig nicht genannt

Noch: 1. Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen der rechtlichen Einheiten*) des Ausbaugewerbes 2020 nach Wirtschaftszweigen, Einheitengrößenklassen und Umsatzgrößenklassen

		Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen darunter							
Syste-	Wirtschaftszweig			Verkaufs- erlöse					
matik Nr. ¹⁾	Einheitengrößenklasse Umsatzgrößenklasse	insgesamt	selbsterstellte Anlagen	gebraucht er- worbene Bauten und zugehörige Grundstücke	je Beschäftigten ²⁾	Verhältnis zum Umsatz ³⁾	aus dem Abgang von Sachanlager		
			1 000 EUR		EUR	%	1 000 EUR		
43.2	Bauinstallation davon	127 968	388		1 989	1,5	61 385		
43.21.0	Elektroinstallation	46 368	206		1 818	1,5	20 687		
43.22.0	Gas-, Wasser- Heizungs- sowie Lüftungsinstallation und Klimaanlagenins- tallation	60 948	182		1 992	1,5	34 137		
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	11 167	-	-	2 436	1,6	1 571		
43.29.9	sonstige Bauinstallation, a. n. g. ⁴⁾	9 484	-		2 600	2,1	4 990		
43.3	Sonstiger Ausbau darunter	47 375	455		2 293	1,9	12 093		
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	2 655	-	-	1 980	1,5	103		
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	13 785		-	2 908	2,4	3 711		
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Platten- legerei, Tapeziererei	4 892	-		1 904	1,3	602		
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	22 822		-	2 096	1,9	6 480		
43.34.2	Glasergewerbe	1 321	-	-	3 955	3,1	49		
43.2/ 43.3	Ausbaugewerbe insgesamt Nachrichtlich:	175 343	843	387	2 063	1,6	73 478		
41.1	Erschließung von Grundstücken; Bauträger	108 027			65 991	9,5			
	davon rechtliche Einheiten mit Beschäftigten								
	20 – 49	82 486	356		1 945	1,7	44 492		
	50 – 99	37 513	-		2 012	1,5	24 178		
	100 – 199	16 163	-	_	1 716	1,3	2 775		
	200 – 249	2 269	_	_	923	0,6			
	250 und mehr	36 912	-	_	3 062	2,1			
	davon rechtliche Einheiten mit einem Umsatz von bis 1 000 EUR								
	unter 2 000	7 530		-	1 182	2,0	5 471		
	2 000 bis unter 5 000	58 860	437		1 907	1,9	33 823		
	5 000 bis unter 20 000	61 288			2 041	1,4	30 789		
	20 000 bis unter 50 000	13 778	-	_	1 920	1,1	1 445		
	50 000 und mehr	33 886	_	_	3 210	1,9	1 950		

Anmerkungen Seite 8

2. Rechtliche Einheiten*), Beschäftigte am 30. September sowie Entgelte und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe 2020 nach Wirtschaftszweigen, Einheitengrößenklassen und Umsatzgrößenklassen

	Wirtschaftszweig	Rechtlich	ne Einheiten]			
Syste- matik Nr. ¹⁾	Einheitengrößenklasse	insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen	Beschäftigte	Entgelte	Gesamtumsatz	
	Umsatzgrößenklasse		Anzahl		1 00) EUR	
43.2	Bauinstallation	1 289	1 070	64 335	2 364 671	8 270 104	
43.21.0	davon Elektroinstallation	528	428	25 502	876 150	3 003 329	
43.22.0	Gas-, Wasser- Heizungs- sowie Lüftungsinstallation und Klimaanlagenins- tallation	634	540	30 602	1 178 911	4 141 532	
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	74	57	4 584	172 199	678 631	
43.29.9	sonstige Bauinstallation, a. n. g.²)	53	45	3 647	137 411	446 613	
43.3	Sonstiger Ausbau darunter	485	390	20 661	686 083	2 520 346	
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	38	31	1 341	43 356	177 338	
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	131	107	4 740	149 238	585 443	
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Platten- legerei, Tapeziererei	75	61	2 570	85 875	378 341	
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	217	172	10 889	368 427	1 200 273	
43.34.2	Glasergewerbe	9	8	334	11 118	42 066	
43.2/ 43.3	Ausbaugewerbe insgesamt Nachrichtlich:	1 774	1 460	84 996	3 050 753	10 790 451	
41.1	Erschließung von Grundstücken; Bauträger	25	21	1 637	106 244	1 137 606	
	davon rechtliche Einheiten mit Beschäftigten						
	20 - 49	1 394	1 125	42 419	1 379 489	4 953 479	
	50 – 99	282	247	18 646	664 615	2 467 427	
	100 – 199	70	61	9 418	341 300	1 247 777	
	200 – 249	11	10	2 458	107 929	373 221	
	250 und mehr	17	17	12 055	557 421	1 748 547	
	davon rechtliche Einheiten mit einem Umsatz von bis 1 000 EUR						
	unter 2 000	248	174	6 370	168 036	385 043	
	2 000 bis unter 5 000	975	793	30 869	969 281	3 150 478	
	5 000 bis unter 20 000	493	438	30 025	1 109 108	4 249 355	
	20 000 bis unter 50 000	43	40	7 176	278 928	1 245 388	
	50 000 und mehr	15	15	10 556	525 400	1 760 186	

^{*)} rechtliche Einheiten mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) – 2) anderweitig nicht genannt

3. Rechtliche Einheiten*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 2020 nach kreisfreien Städten und Kreisen**)

	Rechtlich	e Einheiten			Aktiviert	e Bruttoanlageinv	estitionen
Verwaltungsbezirk	insgesamt	darunter mit insgesamt aktivierten Investitionen		Gesamt- umsatz	insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz
		Anzahl		1 000	EUR	EUR	%
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	49	41	2 392	336 119	2 837	1 186	0,8
Duisburg	36	32	2 277	315 076	8 226	3 613	2,6
-	74						
Essen Krefeld	15	61 12	4 004 685	559 236 97 954	5 634 1 225	1 407 1 788	1,0
Mönchengladbach	22	15	914	96 830	1 600	1 750	1,3 1,7
Mülheim an der Ruhr	16	16	1 074	114 764	2 539	2 364	2,2
					1 211		
Oberhausen	28	19	1 120	121 643		1 081	1,0
Remscheid	11	8	392	35 874	1 326	3 383	3,7
Solingen	3	3	86	7 363	30	349	0,4
Wuppertal	20	14	824	112 081	795	965	0,7
Kreise							
Kleve	37	29	2 127	294 876	3 249	1 528	1,1
Mettmann	32	25	1 272	129 253	3 728	2 931	2,9
Rhein-Kreis Neuss	23	18	1 566	207 956	10 530	6 724	5,1
Viersen	25	20	982	153 381	2 243	2 284	1,5
Wesel	49	43	2 293	261 906	4 367	1 904	1,7
RegBez. Düsseldorf	440	356	22 008	2 844 312	49 542	2 251	1,7
Kreisfreie Städte							
Bonn	29	21	1 222	139 915	2 736	2 239	2,0
Köln	86	77	8 717	1 269 148	16 078	1 844	1,3
Leverkusen	13	8	348	45 676	341	980	0,7
Kreise							
Städteregion Aachen	42	34	1 871	199 347	3 494	1 867	1,8
darunter kreisfreie Stadt Aachen	11	8	461	50 266	1 016	2 204	2,0
Düren	21	14	635	72 109	841	1 324	1,2
Rhein-Erft-Kreis	42	32	1 544	206 728	2 364	1 531	1,1
Euskirchen	16	14	692	101 744	1 236	1 786	1,2
Heinsberg	22	16	837	108 163	1 291	1 542	1,2
Oberbergischer Kreis	26	22	1 243	199 884	1 816	1 461	0,9
RheinBerg. Kreis	24	21	1 047	148 326	2 850	2 722	1,9
Rhein-Sieg-Kreis	66	54	2 631	319 873	5 079	1 930	1,6
RegBez. Köln	387	313	20 787	2 810 913	38 127	1 834	1,4
Kreisfreie Städte							
Bottrop	14	12	815	61 554	692	849	1,1
Gelsenkirchen	35	22	2 110	285 706	3 551	1 683	1,1
Münster	37	32	2 351	246 263	5 302	2 255	2,2

^{*)} rechtliche Einheiten mit 20 und mehr Beschäftigten – **) Wirtschaftszweig 41.1 ist nicht darin enthalten

Noch: 3. Rechtliche Einheiten*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 2020 nach kreisfreien Städten und Kreisen**)

	Rechtlich	e Einheiten			Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen			
Verwaltungsbezirk	insgesamt	insgesamt darunter mit aktivierten Investitionen		Gesamt- umsatz	insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz	
		Anzahl		1 000) EUR	EUR	%	
Kreise		50	0.005	450.000	0.070	0.705		
Borken	70	59	3 295	450 636	8 979	2 725	2,0	
Coesfeld	38	33	1 270	164 313	2 501	1 969	1,5	
Recklinghausen	60	44	2 795	279 508	4 960	1 775	1,8	
Steinfurt	61	50	2 499	334 780	4 437	1 776	1,3	
Warendorf	43	38	1 509	171 266	3 835	2 541	2,2	
RegBez. Münster	358	290	16 644	1 994 026	34 257	2 058	1,7	
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	28	24	1 208	181 918	1 580	1 308	0,9	
Kreise								
Gütersloh	52	44	2 816	376 705	6 082	2 160	1,6	
Herford	29	22	1 116	133 368	1 860	1 667	1,4	
Höxter	16	14	696	84 217	1 534	2 204	1,8	
Lippe	33	26	1 338	168 965	2 700	2 018	1,6	
Minden-Lübbecke	40	36	1 479	202 843	4 652	3 145	2,3	
Paderborn	49	45	1 983	250 232	3 416	1 723	1,4	
RegBez. Detmold	247	211	10 636	1 398 247	21 825	2 052	1,6	
Kreisfreie Städte								
	20	22	4 720	202 420	2.470	2.002	4.7	
Bochum	39 59	33	1 732	202 128 301 862	3 470 5 946	2 003 2 303	1,7	
Dortmund	16	48 12	2 582 900	76 023	1 313	2 303 1 459	2,0	
Hagen Hamm	21	15	938	98 041	1 325	1 413	1,7 1,4	
Herne	20	16	708	69 499	1 656	2 339	2,4	
Kreise								
Ennepe-Ruhr Kreis	15	12	563	54 360	954	1 694	1,8	
Hochsauerlandkreis	29	28	1 347	166 389	2 240	1 663	1,3	
Märkischer Kreis	33	29	1 077	118 507	2 281	2 118	1,9	
Olpe	7	6	231	37 016	528	2 286	1,4	
Siegen-Wittgenstein	28	26	1 976	284 624	6 438	3 258	2,3	
Soest	45	40	1 757	215 155	3 622	2 061	1,7	
Unna	30	25	1 110	119 349	1 817	1 637	1,5	
RegBez. Arnsberg	342	290	14 921	1 742 953	31 592	2 117	1,8	
Nordrhein-Westfalen	1 774	1 460	84 996	10 790 451	175 343	2 063	1,6	

^{*)} rechtliche Einheiten mit 20 und mehr Beschäftigten – **) Wirtschaftszweig 41.1 ist nicht darin enthalten

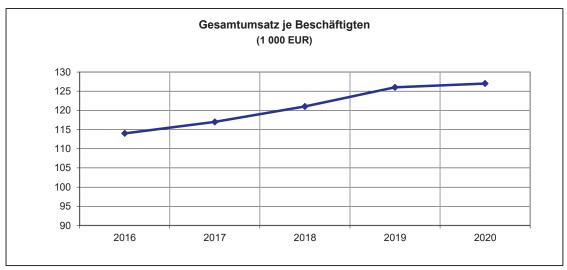
4. Rechtliche Einheiten*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 2011 – 2020 – Zuordnung nach der Wirtschaftszweigsystematik (WZ 2008) –

Merkmal	Einheit	2011	2012	2013	2014	2015
Rechtliche Einheiten darunter	Anzahl	1 458	1 468	1 484	1 559	1 540
mit aktivierten Investitionen	Anzahl	1 216	1 194	1 226	1 296	1 276
Beschäftigte am 30. September	Anzahl	64 113	65 203	66 799	68 418	68 703
Gesamtumsatz	1 000 EUR	7 461 163	7 232 251	7 548 564	7 628 129	7 824 222
Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen davon	1 000 EUR	116 348	106 442	105 468	125 975	152 622
bebaute Grundstücke und Bauten	1 000 EUR	12 285	9 716	8 833	16 120	23 214
Grundstücke ohne Bauten	1 000 EUR	606	1 806	238	722	1 499
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1 000 EUR	103 457	94 920	96 397	109 133	127 909
Investitionen je Beschäftigten	EUR	1 815	1 632	1 579	1 841	2 221
Verhältnis der Investitionen zum Umsatz	%	1,6	1,5	1,4	1,7	2,0

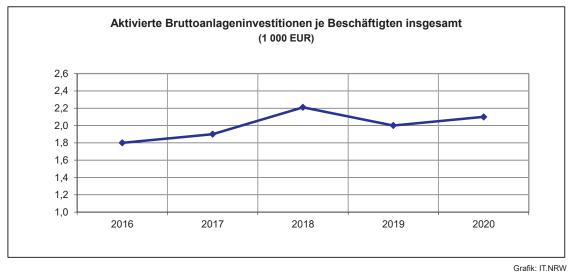
Merkmal	Einheit	2016	2017	2018	2019	2020
Rechtliche Einheiten darunter	Anzahl	1 580	1 577	1 735	1 708	1 774
mit aktivierten Investitionen	Anzahl	1 322	1 316	1 440	1 397	1 460
Beschäftigte am 30. September	Anzahl	70 739	72 067	80 879	82 355	84 996
Gesamtumsatz	1 000 EUR	8 029 748	8 458 979	9 788 531	10 390 520	10 790 451
Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen davon	1 000 EUR	128 871	137 976	178 744	162 011	175 343
bebaute Grundstücke und Bauten	1 000 EUR	12 481	7 406	17 894	14 724	24 516
Grundstücke ohne Bauten	1 000 EUR	796	2 028	915	1 574	1 367
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1 000 EUR	115 594	128 543	159 935	145 713	149 459
Investitionen je Beschäftigten	EUR	1 822	1 915	2 210	1 967	2 063
Verhältnis der Investitionen zum Umsatz	%	1,6	1,6	1,8	1,6	1,6

^{*)} rechtliche Einheiten mit 20 und mehr Beschäftigten

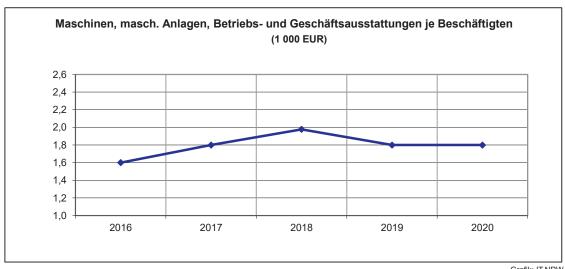
Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 2016 (Werte der rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr Beschäftigten)



Grafik: IT.NRW



darunter:



Grafik: IT.NRW

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bautätigkeit

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Artikelnummer: F21

Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise Artikelnummer: F22

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Artikelnummer: F20

Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise Artikelnummer: F23

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)

Artikelnummer: F24

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31.12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen; Ergebnisse für das Land, Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Artikelnummer: F29

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

-, Ergebnis der Ergänzungserhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte und Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise Artikelnummer: E22

-. Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Artikelnummer: E21

-, Rechtliche Einheiten und ihre Investitionen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Einheiten- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Artikelnummer: E23

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

-, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken.

Artikelnummer: E30

-, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Artikelnummer: E29

-, Rechtliche Einheiten und ihre Investitionen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Einheiten- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Artikelnummer: E33

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich Bautätigkeit Sandra Arntzen unter der Telefon-Nr. 0211 9449-3823, für den Bereich Wohnungswesen Martin Genz unter der Telefon-Nr. 0211 9449-2859, für den Bereich Bauwirtschaft der statistische Auskunftsdienst unter der Telefon-Nr. 0211 9449-2495 oder per E-Mail unter statistik-info@it.nrw.de

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen Download im Internet unter www.it.nrw in der Rubrik Aktuell / Publikationen.